Kommissionsvertrag

zwischen

Name des Kommittenten

Kunde : _____

und

Name des Kommissionärs

Neli Luxury Second Hand

nachfolgend "Kommissionär" genannt

wird folgender Kommissionsvertrag geschlossen:

§ 1 Vertragsgegenstand

1. Der Kommittent übergibt dem Kommissionär folgende Waren zur Veräußerung:
 - Taschen, Accessoires, Geldbörsen, Gürtel, Schuhe

§ 2 Vertragsdauer

1. Dieser Vertrag beginnt am Tag, an dem die Ware bei uns im Online-Shop eingestellt wird und endet bei einer Dauer von maximal 3 Monaten.
2. Eine Verlängerung des Vertrags ist möglich und bedarf der schriftlichen Zustimmung beider Parteien.

§ 3 Pflichten des Kommissionärs

1. Der Kommissionär verpflichtet sich, die Waren im eigenen Namen, aber auf Rechnung des Kommittenten zu verkaufen.
2. Der Kommissionär wird die Waren sorgfältig und ordnungsgemäß lagern sowie gegen Diebstahl und Schäden versichern.
3. Der Kommissionär führt Buch über die Verkäufe und stellt dem Kommittenten monatlich einen Verkaufsbericht zur Verfügung.

§ 4 Vergütung

1. Der Kommissionär erhält für seine Tätigkeit eine Provision in Höhe von 10 % des Verkaufserlöses.
2. Die Provision wird monatlich abgerechnet und ist spätestens am letzten Tag des Folgemonats fällig.

§ 5 Abrechnung und Zahlung

1. Der Kommissionär überweist den Verkaufserlös abzüglich der vereinbarten Provision spätestens am letzten Tag des Folgemonats auf das Konto des Kommittenten.
2. Der Kommissionär stellt dem Kommittenten eine detaillierte Abrechnung über die Verkäufe zur Verfügung.

§ 6 Haftung und Gewährleistung

1. Der Kommissionär haftet für Schäden an den Waren, die durch unsachgemäße Lagerung oder Handhabung entstehen.

2. Der Kommittent haftet für Mängel der Ware, die bereits bei der Übergabe an den Kommissionär vorhanden waren.

§ 7 Rückgabe der nicht verkauften Waren

1. Nach Ablauf der Vertragsdauer oder bei vorzeitiger Beendigung des Vertrags sind alle nicht verkauften Waren unverzüglich an den Kommittenten zurückzugeben.
2. Die Kosten für den Rücktransport trägt Neli Luxury Second Hand.

§ 8 Kündigung

1. Der Vertrag kann von beiden Parteien mit einer Frist von 2 Wochen schriftlich gekündigt werden.
2. Eine außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

§ 9 Schlussbestimmungen

1. Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrags bedürfen der Schriftform.
2. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrags unwirksam sein oder werden, so bleibt der Vertrag im Übrigen wirksam. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine solche zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.
3. Gerichtsstand ist Köln.

Ort, Datum

Name des Kommittenten

Name des Kommissionärs